

# Exotischer Fang – Leidenschaft teilen

**Döbelner Klaus-Peter Katzer mit kapitälem Anglerglück lädt Interessierte zum neuen Fischereischeinlehrgang ein**

**Döbeln** (red). Einen Planktonfresser mit der Angel zu überlisten scheint nahezu unmöglich – Klaus-Peter Katzer aus Döbeln ist es dennoch gelungen. Beim Stippfischen biss dieser asiatische Karpfenfisch im Mittelwasser des Speichers Calbitz/Oschatz. Nach einem 30minütigen Drill konnte er den 90 Zentimeter langen und sieben Kilogramm schweren Fisch sicher landen.

Gern gibt der Leiter des Fischereischeinlehrganges sein Wissen an die Teilnehmer des neuen Kurses weiter. Auch in diesem Jahr bietet der 1. Anglerverein Döbeln e.V. 1926, nunmehr seit 18 Jahren, einen Fischereischeinlehrgang, auf der Grundlage des sächsischen Fischereigesetzes, für alle interessierten Angler und Hobbyteichwirte an. Angst vor der zu absolvierenden Prüfung braucht niemand zu haben – alle Teilnehmer bestanden



Beim Stippfischen biss dieser asiatische Karpfenfisch im Mittelwasser des Speicher Calbitz/Oschatz auf zwei kleine Pinkies.

den letzten Kurs wiederum erfolgreich. Dabei reichte die Altersspanne von 14 bis 62 Jahre. Auch Frauen trauten sich erneut, diesem Hobby nachzugehen. Im Übrigen nutzen viele Neulinge die guten Angelmöglichkeiten in der sächsischen Heimat. Erwähnt seien hier die idyllischen Flussabschnitte der Zschopau und Mulde

Die Eröffnungsveranstaltung des Fischereischeinlehrganges findet am Montag, dem 31. Oktober, um 19 Uhr, im Vereinsheim des 1. Anglerverein Döbeln am Viadukt in Limmritz statt. Hier erhalten die Teilnehmer alle wichtigen Informationen über den Lehrgangsverlauf. Anmeldungen werden direkt beim Lehrgangleiter, Peter Katzer, Telefon: 01520/6577156 Mailadresse: klauspeterkatzer@yahoo.de oder im Angelcenter Döbeln, Zuckerfabrikstraße erwünscht.